

# Oelde Seniorenwegweiser



Älter werden und aktiv bleiben



## Oelde

Vielseitig. Ideenreich. Echt.



# MEDIZIN SPEZIELL FÜR ÄLTERE MENSCHEN – IM ST. ELISABETH-HOSPITAL BECKUM

*Ältere Menschen sind häufiger krank als junge Menschen. Das ist kein Geheimnis. Die Veränderungen des Organismus, die mit fortschreitendem Alter deutlich werden, bewirken auch eine Häufung bestimmter medizinischer Probleme. Dazu zählen zum Beispiel Infekte, Seh- und Hörstörungen, Schwäche und Schwindelgefühle, Störungen der Beweglichkeit, des Appetits und der Verdauung und nicht zuletzt Schlafstörungen. Oft treten auch mehrere Erkrankungen gleichzeitig auf.*

## **Hoch kompetent**

Das St. Elisabeth-Hospital verfügt neben den Abteilungen für Innere Medizin, Chirurgie, Urologie, Orthopädie, Anästhesiologie und Intensivmedizin sowie Radiologie auch über eine Geriatrie (Chefarzt PD Dr. med. Thomas Vömel). Dieser Zweig der Medizin beschäftigt sich speziell mit der Gesundheit älterer Menschen. Dabei arbeiten Ärzte, Schwestern und Pfleger, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und bei Bedarf auch Sozialarbeiter gemeinsam. Akute und chronische Erkrankungen werden so behandelt, dass die Selbständigkeit erhalten bleibt oder wiedererlangt werden kann. Eine große Rolle spielen dabei die Aktivierung und die Förderung der eigenen Fähigkeiten.

## **St. Elisabeth-Hospital Beckum GmbH**

Elisabethstr. 10, 59269 Beckum  
Tel.: 02521 / 841-0 | Fax: 02521 / 841-466  
info@krankenhaus-beckum.de  
www.krankenhaus-beckum.de

## **Menschlich und zugewandt**

Wir stehen für ein umfassendes und modernes medizinisches Leistungsspektrum sowie eine ganzheitliche, professionelle und zugewandte Pflege. Für die bestmögliche Behandlung und für umfassende Hilfe setzen wir unsere ganze Kraft ein. Für persönliche Situationen haben wir ein offenes Ohr, damit Sie die optimale Versorgung erhalten – während Ihres Aufenthaltes im Krankenhaus und darüber hinaus.

**ST. ELISABETH-HOSPITAL  
BECKUM**



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir Deutschen werden immer älter und viele von uns haben Angst vor dem Lebensabschnitt, in dem einem aufgrund des Alters vieles nicht mehr so leicht fällt. Der vorliegende Seniorenwegweiser soll zeigen, dass der Lebensabschnitt „Alter“ viele positive Seiten hat und sich aktiv und vorausschauend gestalten lässt. Der neue Ratgeber geht einen wichtigen Schritt in Richtung Senioren-Aktivität. Er macht deutlich, mit welchen Schritten sich die Stadt Oelde dem demografischen Wandel stellt und das aktive Altern fördert.

In unserer Stadt gibt es vielfältige und gut strukturierte Beratungs- und Dienstleistungsangebote. Professionelle und ehrenamtliche Kräfte stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es darum geht, den Alltag in der aktiven oder weniger mobilen Phase zu gestalten. Diese neue Broschüre enthält nützliche Informationen und Orientierungshilfen zu vielen Themen des täglichen Lebens. Sie gibt einen Überblick über ein weit gefächertes Angebot zu den Themen Hilfen bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit, Wohnen im Alter, Beratung, Informationen, finanzielle Hilfen, Gesundheit, ehrenamtliche Hilfen sowie Bildung und Freizeit.

Statt des klassischen Rentner- und Ruhestandsdaseins suchen viele Senioren nach sinngebenden Beschäftigungen und engagieren sich ehrenamtlich.

Ich möchte daher auf die Aktivitäten des SeniorenForums und der Ehrenamtszentrale hinweisen. Diese Initiativen zeigen, dass immer mehr Menschen bereit sind, mit ihren Fähigkeiten anderen zu helfen und die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten bei gemeinsamen Aktivitäten zu suchen. Ohne den unermüdlichen Einsatz der „Jungen Alten“ wäre das gesellschaftliche Leben in Oelde um einiges ärmer. Mit der im vergangenen Jahr gegründeten Ehrenamtszentrale sollen verstärkt nachberufliche Tätigkeitsfelder für Senioren angeboten und vermittelt werden. So kann der Übergang vom Berufsleben zum sogenannten Ruhestand aktiv gestaltet und organisiert werden.

Darüber hinaus bieten die Kirchengemeinden vor Ort eine rege Seniorenarbeit. Die Angebote reichen weiter von Sport über Kultur bis hin zur Bildung.

Das SeniorenForum und die Ehrenamtszentrale befinden sich nunmehr in der ehemaligen Overbergschule, heute Pestalozzischule, Overbergstraße 4. Es freut mich, wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger auf den Weg machen, Neues zu beginnen, und sich in der ein oder anderen Gruppe einbringen. Dabei möchte ich die Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt, zwischen den verschiedenen Kulturen nicht außer Acht lassen. Denn hier

bieten sich Chancen, voneinander zu lernen und ein lebendiges Miteinander zu schaffen.

Auf der Internetseite der Stadt Oelde unter [www.oelde.de](http://www.oelde.de) finden Sie zu den v.g. Initiativen viele Informationen. Dabei möchte ich auch auf die Seite der Vorteilsinitiative Deutschlands „vid“ hinweisen, die auf unserer städt. Seite verlinkt ist. Hier sind verschiedenste Angebote für ältere Menschen aufgelistet.

Ich danke allen Beteiligten an dieser Stelle für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren, viel Spaß beim Lesen.

Oelde, im Juni 2012

Herzliche Grüße

Ihr



Karl-Friedrich Knop  
Bürgermeister

# Impressum

---

„Älter werden und aktiv bleiben“ – das ist das Motto dieser Broschüre. Diese Broschüre informiert und berät Oelder Seniorinnen und Senioren über soziale, kulturelle und gesellschaftliche Angebote. Ebenso wird Wert darauf gelegt, unterstützende Hilfen für den Alltag bis ins hohe Alter hinein anzubieten.

Haben Sie Lust, Neues auszuprobieren? Suchen Sie Gesellschaft mit Gleichgesinnten und Gleichaltrigen? Suchen Sie den Dialog der Generationen? Dann finden Sie dieses in unserem Wegweiser, u.a. beim SeniorenForum und bei der Ehrenamtszentrale.

Die Gesamtherstellung erfolgt mit der gebotenen Sorgfaltspflicht, jedoch ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Oelde.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Stadtverwaltung Oelde Fachdienst Soziales, Familien und Senioren, entgegen.

Redaktion:

Fachdienst 500/ Soziales, Familien und Senioren/  
Mechthild Gröver, Hannelore Rampelmann

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



mediaprint  
infoverlag gmbh  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Tel. +49(0)8233 384-0  
Fax +49(0)8233 384-103  
info@mediaprint.info  
www.mediaprint.info  
www.total-lokal.de

59302057/1. Auflage/2012

# Inhaltsverzeichnis

---

## 1. Beratung – Information

### Hilfe in verschiedenen Lebenslagen

- 1.1 Gesundheitsamt – Ambulanter Sozialpsychiatrischer Dienst
- 1.2 Schuldnerberatung
- 1.3 Verbraucherfragen
- 1.4 Gesetzliche Betreuung, Vorsorge, Vollmacht, Patientenverfügung
- 1.5 Sterbebegleitung
- 1.6 Selbsthilfegruppen
- 1.7 Nützliche Tipps
  - 1.7.1 Papiere und Urkunden
  - 1.7.2 Tipps der Polizei
  - 1.7.3 Steuern
  - 1.7.4 Erbschaft und Testament  
„Mein letzter Wille“
  - 1.7.5 Oelder Bürgerbüro
  - 1.7.6 Notfallkarte
  - 1.7.7 Inhalt einer Notfallmeldung

## 2. Finanzielle Hilfen und gesetzliche Sozialleistungen

- 2.1 Grundsicherungsleistungen, 4. Kap. SGB XII
- 2.2 Sonstige Leistungen nach dem SGB XII
- 2.3 Wohngeld

- 2.4 Gebührenbefreiung für Rundfunk und Fernsehen
- 2.5 Telefongebührenermäßigung
- 2.6 Schwerbehindertenausweis
- 2.7 Rentenangelegenheiten
- 2.8 Beratungshilfe/Prozesskostenhilfe
- 2.9 Blinden- und Gehörlosenhilfe
- 2.10 Kriegsopferfürsorge

## 3. Gesundheit – Pflege – Versorgung

- 3.1 Pflege- und Wohnberatung
- 3.2 Pflegeversicherung
- 3.3 Pflege durch Angehörige oder Bekannte
- 3.4 Ambulante Pflegedienste
- 3.5 Tagespflege
- 3.6 Kurzzeitpflege
- 3.7 Verhinderungspflege
- 3.8 Hausnotruf
- 3.9 24-Stunden-Betreuung
- 3.10 Senioren- und Pflegeheime
- 3.11 Checkliste: Prüfung der Hilfsangebote durch Pflegedienste oder Heime

## 4. Wohnen im Alter

- 4.1 Seniorenwohnungen/  
Wohnraumanpassung

4.2 Service-Wohnen/Betreutes Wohnen/  
Barrierefreies Wohnen

4.3 Geriatrie

## 5. Hilfen für den Alltag

5.1 Essen auf Rädern

5.2 Hilfen im Haushalt und Garten

5.3 Besuch- und Begleitdienste durch  
„Hand in Hand“

5.4 Seniorenhandwerkerdienst

5.5 Familienentlastende Dienste

5.6 Hilfsmittel

5.7 Geistige Fitness in jedem Alter  
leicht gemacht/Tipps für jeden Tag

## 6. Bildung, Freizeit, Ehrenamt

6.1 Angebote des „SeniorenForums“ und  
des Fachdienstes Soziales, Familien  
und Senioren

6.1.1 „Senioren machen Programm  
für Senioren“

6.1.2 Senioren lesen für Senioren

6.1.3 Internet-Café/Senioren und neue Medien

6.1.4 Senioren auf Reisen

6.1.5 Job-Paten-Oelde

6.1.6 Spielertreff

6.2 Weitere Angebote für Seniorinnen und  
Senioren

6.2.1 Ehrenamtszentrale

6.2.2 Ehrenamtskarte des Landes NRW  
(für Jung und Alt)

6.2.3 Angebote der Pro Arbeit Oelde e.V.

6.2.4 Horizonte

6.2.5 Oelder Tisch

6.2.6 Verschiedene andere Einrichtungen

## 7. Medizinische Versorgung in Oelde

7.1 Krankenhäuser, Ärzte (Praxisnetz Beckum-  
Ennigerloh-Oelde), Apotheken etc.

**Vertriebscenter / Verwaltung**  
Poststraße 6 • 59302 Oelde  
Telefon: 02522 9307-30  
Fax: 02522 9307-23  
E-Mail: info@evo-oelde.de

**Notfalldienst**  
🔥 Gas Telefon: 02522 2264  
💡 Strom Telefon: 02522 4116

**www.evo-oelde.de**

## Branchenverzeichnis

Altenpflege .....	23
Ambulante Pflege .....	26, 27
Ambulanter Pflegedienst.....	20
Apotheke.....	44
Apotheke.....	45
Barrierefreie Bäder.....	33
Bauverein .....	34
Bestattungen.....	10
Betreutes Wohnen.....	24, 25, U3, U4
Dauerpflege.....	29
Energieversorgung.....	5
Erbrecht .....	13
Ergotherapie.....	45
Fachanwalt für Erbrecht.....	13
Hausnotruf.....	27,28
Hospital.....	U2
Krankenhaus .....	U2,47
Krankenkasse.....	46
Krankenpflegedienst.....	24, 25, U4
Kurzzeitpflege.....	29, 30
Logopäden.....	45
Menüservice.....	27
Palliativpflegedienst.....	27
Physiotherapie .....	45
Prävention .....	45
Rehabilitation .....	45
Rehabilitationstechnik .....	38
Senioreneinrichtung .....	U3
Seniorenwohnanlagen .....	24, 25, U4

Seniorenwohnungen.....	34
Seniorenzentrum .....	6
Sozialstation .....	23
Stationäre Pflege .....	30, U3
Tagespflege.....	U3
Testamentvollstreckung .....	13
Wohnen im Alter .....	35
Zahnarzt.....	44

### Bei uns sind Sie zuhause!





- Familiäres Wohnen
- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Mobiler Menüservice

[www.smmp.de](http://www.smmp.de)

**Ambulant betreute Senioren WC**  
St. Franziskus-Haus  
Della  
T. 0 25 22 / 8 30 03 34  
[www.st-franziskushaus.de](http://www.st-franziskushaus.de)

**Seniorenheim St. Josef**  
Wadersloh  
T. 0 25 23 / 92 02 - 0  
[www.haus-st-josef-wadersloh.de](http://www.haus-st-josef-wadersloh.de)

**Seniorenheim**  
Haus Maria Regina  
Dörstedde  
T. 0 25 20 / 91 06 - 0  
[www.maria-regina-dorstedde.de](http://www.maria-regina-dorstedde.de)

## 1. Beratung – Information – Hilfe in verschiedenen Lebenslagen

---

### 1.1 Gesundheitsamt – Ambulanter Sozialpsychiatrischer Dienst

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreisgesundheitsamtes bietet Menschen in seelischen Krisensituationen und psychisch kranken Menschen aller Altersgruppen spezielle Hilfeangebote:

- Beratung in der Sprechstunde und bei Hausbesuchen
- Vermittlung von ärztlichen und therapeutischen Hilfsangeboten

Ziel ist es, Kranken ein weitgehend selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu erhalten oder es wieder zu erlangen.

Herr Pass, Telefon 02522/2362  
Dienststelle Oelde, Am Bahnhof 2A  
Telefax 02522/2505

### 1.2 Schuldnerberatungsstelle

Manchmal führen schwierige Lebensumstände dazu, dass hohe Schulden entstehen. Bei Überschuldung, wenn es darum geht, für sich selbst oder seine Freunde/Familie einen realistischen Weg aus den Schulden zu finden, hilft Ihnen die Schuldnerberatung.

Kostenlose Beratung für finanziell in Schwierigkeiten geratene Menschen bietet die Schuldnerberatung der

#### **Diakonie Gütersloh e.V.**

Obere Bredenstiege 4, 59302 Oelde  
Telefon 02522/831720  
Telefax 02522/870280  
[www.diakonie-guetersloh.de](http://www.diakonie-guetersloh.de)

#### **Kreis Warendorf**

Der Landrat  
Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf  
Telefon 02581/53-2246

### 1.3 Verbraucherfragen

Das immense Warenangebot des Handels lockt zum Kauf. Und oft passiert es, dass man eine Anschaffung, einen Kauf getätigt hat, weil man sich hat verführen lassen oder schlecht beraten wurde. Ebenso werden Ratenkäufe, Internetkäufe oder Zeitschriftenabonnements nicht selten zum Ärgernis.

Die Verbraucherberatung in Ahlen sowie der Kreis Warendorf können Ihnen Auskünfte geben.

#### **Verbraucherzentrale NRW**

Beratungsstelle Ahlen

Westenmauer 10, Rathaus,

59227 Ahlen, Telefon 02382/84486

oder

#### **Kreis Warendorf**

Waldenburger Straße 2

48231 Warendorf

Montag, 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

und Donnerstag, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Daniela Kreickmann

Telefon 02581/53-1313

Telefax 02581/53-1399

Internet: <http://www.kreis-warendorf.de>

E-Mail [verwaltung@kreis-warendorf](mailto:verwaltung@kreis-warendorf)

### 1.4 Gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Durch die gesetzliche Betreuung wurde die frühere weitgehende Entmündigung und Vormundschaft abgelöst. Mit der Betreuung soll Menschen geholfen werden, die aufgrund einer Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht selbst erledigen können.

Der Betreuer wird vom Amtsgericht – Vormundschaftsgericht – bestellt. Das Gericht bestimmt dabei den Umfang der Betreuung, der immer nur auf ganz spezielle Lebensbereiche beschränkt wird.

#### **Amtsgericht Beckum**

Elisabethstraße 15-17

59269 Beckum

Telefon 02521/9351-0

#### **Amtsgericht Warendorf**

Dr.-Leve-Straße 22

48231 Warendorf

Telefon 02581/6364-0

Mit der **Betreuungsverfügung** hat jede/r die Möglichkeit, schriftlich eine andere Person zu benennen, die im Falle einer notwendigen Betreuung

vom Gericht zur Betreuerin oder zum Betreuer bestellt werden soll. Diese Willenserklärung sollte immer schriftlich abgefasst und einer Person des Vertrauens übergeben werden.

Durch eine **Vorsorgevollmacht** kann die Bestellung einer Betreuerin oder eines Betreuers durch das Vormundschaftsgericht häufig vermieden werden. Mit dieser Vollmacht bestimmen Sie eine Person Ihres Vertrauens und bevollmächtigen diese Person allgemein oder beschränkt auf einzelne Angelegenheiten (z. B. Behördengänge), Ihre Interessen wahrzunehmen.

Mit einer **Patientenverfügung** kann jeder Mensch schriftlich seinen Willen niederlegen, in welchen Fällen er die Unterlassung oder den Abbruch von Behandlungen, ärztlichen Eingriffen oder einer künstlichen Ernährung wünscht. Die Person kann sich somit in gesunden Tagen gegen eine eventuell später einmal eintretende Situation wehren, in der anderenfalls lebens- und sterbeverlängernde Maßnahmen eingeleitet werden.

Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten erhalten Sie gegen eine kleine Umlage in Höhe von 3 Euro im Fachdienst Soziales, Familien und Senioren. Sprechen Sie uns an!

**Frau Rampelmann**, Telefon 02522/72-112 oder persönlich, Zimmer Nr. 112, Rathaus Oelde

Ausführliche Informationen zum Thema Betreuung erhalten Sie auch

- bei der Betreuungsstelle des Kreises Warendorf  
Helga Horstmann  
Telefon 02581/53-5347
- oder  
Franz-Josef-Lehmann  
Telefon 02581/53-5348
- bei den **Betreuungsvereinen** im Kreis Warendorf:  
**Lebenshilfe/PariSozial im Kreis Warendorf e.V.**  
Telefon 02581/633257  
**SKM im Kreisdekanat Warendorf e.V.**  
Telefon 02581/941010  
**INI Betreuung e.V.**  
Telefon 02521/9500-87/88
- oder  
**Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V.**  
Koordinationsbüro  
59227 Ahlen  
Telefon 02382/88909-0

## Hospizbewegung im Kreis Warendorf

Ansprechpartner Hospizgruppe Oelde

Dieter Wennmacher

Telefon 02522/961839

und

Hans-Jürgen Fürstenau

Telefon 02522/60434

### Sprechstunde für Interessierte

Information und Beratung zum Thema Hospiz

Jeden 1. Mittwoch im Monat

von 16:30 bis 17:30 Uhr

im Marienhospital, Spellerstraße 16, 59302 Oelde

– Hinweisschilder im Eingangsbereich

## 1.5 Sterbebegleitung

**Es geht darum, den menschlichen Umgang mit Sterbenden wieder zu entdecken!**

Die Hospizbewegung hat sich die Begleitung Sterbender zu Hause und im stationären Hospiz in Ahlen zur Aufgabe gemacht. Sie will dazu beitragen, dass Menschen in ihrer Krankheit, im Sterben und in ihrer Trauer nicht alleine bleiben müssen. Sie ergänzt die behandelnden und betreuenden Pflege- und Versorgungsdienste. Wenn Sie Interesse an den monatlichen Informationsveranstaltungen oder an einer Ausbildung in ambulanter Hospizarbeit haben, wenden Sie sich an die

**Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V.**

Weststraße 86, 59227 Ahlen

Telefon 02382/806463

Ansprechpartner für Oelde:

**Dieter Wennmacher**

Telefon 02522/961839

**Hans-Jürgen Fürstenau**

Telefon 02529/949223

Die Hospiz bietet u.a. an jedem 1. Sonntag im Monat von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr ein Trauercafé an. Anmeldung bei Hans-Jürgen Fürstenau oder Monika Lafeldt (02522/61735)



Bestattungen  
**henkenjohann**

Inh. Rudolf Teckentrup  
Theodor-Naarmann-Straße 15  
59302 Oelde • Tel. 02522/4510

**Hilfe, Verständnis und  
Begleitung**

Bestattungen aller Art –  
Überführungen

Auf Wunsch Erledigung  
aller Formalitäten

Eigene Trauerdruckerstellung

**Tag und Nacht erreichbar, auch  
an Sonn- und Feiertagen**

info@bestattungen-henkenjohann.de  
www.bestattungen-henkenjohann.de

## 1.6 Selbsthilfegruppen

### Gemeinsam erreicht man mehr!

Das wissen alle, die eine Selbsthilfegruppe aufgebaut oder sich einer bestehenden Selbsthilfegruppe angeschlossen haben. Denn hier teilen Menschen ihre Probleme, finden Lösungen und bleiben nicht mehr allein. Die wichtigste Voraussetzung ist der Wille, sich selbst zu helfen, auch wenn die Entscheidung dazu nicht immer leicht fällt. In Form von regelmäßigen Gesprächskreisen, durch persönliche Hilfen oder gemeinsame Unternehmungen unterstützen und helfen sich die Mitglieder gegenseitig, die Probleme zu meistern.

Internet unter [www.parisozial-warendorf.de](http://www.parisozial-warendorf.de)

Telefon 02382/7099-0

und

Hannelore Rampelmann, Telefon 02522/72-112

## 1.7 Nützliche Tipps

### 1.7.1 Papiere und Urkunden

Da Sie bestimmte Urkunden, Bescheinigungen und Dokumente immer wieder vorweisen und vorlegen müssen, um z.B. Leistungen beantragen oder Vergünstigungen zu erhalten, ist es sinnvoll, die einzelnen Papiere zusammengefasst an einem bestimmten Ort, z.B. in einem Ordner aufzubewahren. Das erleichtert nicht nur Ihnen, sondern

vor allem auch Dritten im Falle einer Notlage einen schnellen Überblick. Der Ordner sollte folgenden Inhalt haben:

- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Familienstammbuch
- Sparbücher, Bankdepot
- Versicherungs- und Sterbegeldpolicen
- Sozialversicherungsunterlagen
- Rentenbescheide
- Mietvertrag
- bei Hausbesitz: Grundbuchauszug und andere Unterlagen
- Abonnementsverträge
- Testament



- Vermögensverzeichnis
- Anschriftenverzeichnis der näheren Angehörigen und Freunde
- Sonstige wichtige persönliche Papiere

## 1.7.2 Tipps der Polizei

### Verhaltensregeln an der Tür:

- Nutzen Sie die Vorteile der technischen Sicherheitseinrichtungen an Ihrer Tür, öffnen Sie nicht spontan und unüberlegt!
- Wenn ein Türspion vorhanden ist, betrachten Sie in aller Ruhe den Besucher.
- Wird der Türspion von außen verdeckt: Vorsicht!
- Sofern eine Sprechanlage vorhanden ist, nutzen Sie diese in jedem Fall. Aber Achtung, ein zu schnelles Öffnen der Tür ohne Nachfrage kann böse Folgen haben.
- Blumen oder Grüße, die man nicht erwartet, können von einem Täter auch benutzt werden, um sich Zutritt zu Ihrer Wohnung zu verschaffen.
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung. Amtspersonen zeigen Ihnen gerne ihren Dienstausweis. Im Zweifelsfall hilft Ihnen ein Anruf bei der Polizei. **Telefon 110**

## 1.7.3 Steuern

Auch Altersbezüge, Witwenrenten, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsrenten sind grundsätzlich einkommenssteuerpflichtig. Bei den meisten Renten, insbesondere denjenigen aus der gesetzlichen Rentenversicherung, kommt es jedoch zu keiner Steuererhebung, weil die Freibeträge höher sind als der „Ertragsanteil“ der Rente.

Eine Steuerschuld entsteht aber in der Regel dann, wenn zur Rente noch andere Einkünfte erzielt werden (z.B. Beamten- oder Werkspensionen, Mieteinkünfte usw.). Wenn Sie Zweifel bezüglich der Steuerpflicht Ihrer Einkünfte haben, wenden Sie sich an das zuständige Finanzamt. Hier bekommen Sie auch die vom Finanzministerium des Landes NRW herausgegebene Broschüre „Steuertipps für Senioren“.

### **Finanzamt Beckum**

Elisabethstraße 19  
59269 Beckum

*Das Finanzamt führt 14-tägig dienstags einen Sprechtag im Rathaus Oelde durch. Die Termine können im Bürgerbüro, Telefon 02522/72-120 erfragt werden.*

*Broschüren der Deutschen Rentenversicherung zur Steuerpflicht von Altersrenten etc. liegen im Rathaus Oelde im Informationsstander „Rente“ im Erdgeschoss aus.*

#### **1.7.4 Erbschaft und Testament „Mein letzter Wille“**

Grundsätzlich kann jeder Mensch frei und uneingeschränkt durch ein Testament oder durch einen Erbvertrag darüber entscheiden, wer nach seinem Tode das Vermögen erhält. Das Testament können Sie selbst persönlich und eigenhändig schreiben. Dabei ist von Ihnen unbedingt handschriftlich auch das Datum, der Ort und die von Ihnen bedachte Person aufzuführen. Außerdem ist das Testament von Ihnen zu unterschreiben. In vielen Fällen setzen sich Eheleute gegenseitig als Alleinerben ein. Dann schreibt ein Ehegatte das Testament, der andere Ehegatte unterschreibt zusätzlich.

Ein **Erbvertrag** mit den von Ihnen bestimmten Erben muss immer durch einen Notar beurkundet werden. Der Notar berät und belehrt Sie umfassend und nimmt die Erbvertragsurkunde auf. Auch zur Abfassung eines Testaments sollen Sie einen Notar zumindest zur Beratung aufsuchen. Wenn Sie keine letztwillige Verfügung über Ihr Vermögen treffen, tritt die gesetzliche Erbfolge ein.

Über die Fragen zu Pflichtteilen, Vermächtnissen und Auflagen berät Sie ein Rechtsanwalt oder ein Notar. Auch bei den Amtsgerichten erhalten Sie hierzu Informationen.

#### **Amtsgericht Beckum**

Elisabethstraße 15–17  
59269 Beckum  
Telefon 02521/9351-0

#### **Amtsgericht Warendorf**

Dr.-Leve-Straße 22  
48231 Warendorf  
Telefon 02581/6364-0

*Außerdem gibt die Verbraucherzentrale weitere Informationen hierzu heraus, sh. 1.3*

**GOCKEL - RETTIG - EDEL** §  
ANWALTSOZIJETÄT · NOTARE · FACHANWÄLTE

---

**Rüdiger Gockel**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)

---

Linnenstraße 3 • 59269 Beckum  
Telefon: 02521/8292-0 • Telefax: 02521/8292-20  
E-Mail: [erbrecht@RuGoRe.de](mailto:erbrecht@RuGoRe.de) • Internet: [www.RuGoRe.de](http://www.RuGoRe.de)

### 1.7.5 Oelder Bürgerbüro

Im Bürgerbüro des Rathauses können Sie allgemeine Informationen erhalten und fast alle kleineren Verwaltungsangelegenheiten regeln, u.a.

- Ausweisdokumente
- Lohnsteuerangelegenheiten
- Parkberechtigungen/Schwerbehindertenangelegenheiten
- Umtausch Fahrerlaubnis in Euro-Kartenführerschein
- Änderung von Fahrzeugpapieren bei Umzug oder Namensänderung
- An-/Ummeldung nach einem Umzug
- Anmeldung von Hunden
- Anmeldung von Entsorgungsgefäßen
- Entsorgungskalender
- Sperrmüllabfuhr
- Einrichtung eines Parkverbotes für den Umzug
- Fundsachen

Folgende Öffnungszeiten hat das Bürgerbüro:

Montag – Dienstag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Jeder 1. + 3. Samstag im Monat

10.00 Uhr – 12.00 Uhr

E-Mail-Adresse: [www.oelde.de](http://www.oelde.de)

### 1.7.6 Notfallkarte

Die Notfallkarte ist ein wichtiges Instrument in plötzlich eintretenden Krankheitsfällen/Notfällen – ganz besonders bei alleinstehenden Personen. Bei einem Schlaganfall, Herzinfarkt usw. ist der/sind die Angehörigen meistens nicht in der Lage, die Fragen an den Rettungsdienst, den Arzt vollständig zu beantworten. Vorheriges Beantworten aller Fragen auf der Notfallkarte gibt Sicherheit in Akutsituationen. Die Notfallkarte ist im Bürgerbüro, im Fachdienst Soziales, Familien und Senioren und im Internet unter [www.oelde.de/Bürger/Notfallkarte](http://www.oelde.de/Bürger/Notfallkarte) erhältlich.

### 1.7.7 Inhalt einer Notfallobermittlung unter Telefon 112

- Wo geschah es? (Name, Ort, Straße, Hausnummer)
- Was ist passiert?
- Wie viele Personen sind betroffen?
- Welche Verletzungen liegen vor?
- Warten auf Rückfragen!

## 2. Finanzielle Hilfen und gesetzliche Sozialleistungen

---

### 2.1 Grundsicherungsleistungen nach dem 4. Kap. SGB XII

Personen im Rentenalter und Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, erhalten Leistungen nach dem 4. Kapitel des Zwölften Sozialgesetzbuches (SGB XII), wenn das Einkommen und das Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen. Angehörige sind erst bei einem Bruttojahreseinkommen von mehr als 100.000 € unterhaltspflichtig.

#### **Auskunft erteilt der Fachdienst Soziales, Familien und Senioren der Stadt Oelde**

Simone Ostermann

Buchstaben A-G, Telefon 02522/72-130

Jennifer Lammers

Buchstaben H-Z, Telefon 02522/72-129

### 2.2 Weitere Leistungen nach dem SGB XII

Darüber hinaus können in besonderen Bedarfssituationen zusätzliche Leistungen (Hilfe in besonderen Lebenslagen) gewährt werden:

- Krankenhilfe
- Eingliederungshilfe für Behinderte

- Blindenhilfe
- Hilfe zur Pflege
- Hilfe zur Pflege in Heimen
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Altenhilfe

Sozialhilfeleistungen sind grundsätzlich nachrangig, das heißt, zuerst müssen Sie die Leistungen anderer möglicher Träger (z.B. Krankenkasse, Pflegekasse, Wohngeld, Unterhaltsansprüche) prüfen lassen, soweit Ihre Eigenmittel (Einkommen und Vermögen) nicht ausreichen.

Wenn Sie prüfen möchten, ob Sie Leistungen des SGB XII erhalten können, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Mitarbeiterinnen der

#### **Stadt Oelde/Fachdienst Soziales, Familien und Senioren**

Jennifer Lammers

Telefon 02522/72-129

Simone Ostermann

Telefon 02522/72-130

Hannelore Rampelmann

Telefon 02522/72-112

## 2.3 Wohngeld

Auf Mietbeihilfe (Wohngeld) besteht ein Rechtsanspruch. Jeder, der die Voraussetzungen erfüllt, sollte seinen Anspruch geltend machen, denn das Wohngeld ist kein Almosen, sondern steht Ihnen gesetzlich zu. Die Höhe des Wohngeldes hängt ab vom Familieneinkommen und von der Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder und von der monatlichen Miete oder Belastung (bei Eigentum/Eigenheim), die bis zu einem bestimmten Höchstbetrag berücksichtigt wird. Scheuen Sie sich nicht, die Wohngeldstelle aufzusuchen, wenn Sie Fragen haben oder zweifeln, ob Ihr Wohngeldantrag Aussicht auf Erfolg hat. Die Mitarbeiter werden Ihnen mit Rat und Tat zur Seite sehen.

### **Fachdienst Soziales, Familien und Senioren**

Wohngeldstelle Oelde

Peter Kühnapfel

Buchstaben A-M, Telefon 02522/72-110

Norbert von Heißen

Buchstaben N-Z, Telefon 02522/72-111

**Eine erste Proberechnung können Sie mit dem Wohngeldrechner im Internet unter [www.wohngeldrechner.nrw.de](http://www.wohngeldrechner.nrw.de) erstellen.**

**Beachten: Die Berechnung ist nur eine Probe und nicht verbindlich!**

## 2.4 Gebührenbefreiung für Rundfunk und Fernsehen

Wenn Sie Grundsicherungsleistungen beziehen, können Sie auf Antrag von Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit werden.

Schwerbehinderte, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „RF“ besitzen, können ebenfalls auf Antrag von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit werden.

**Anträge auf Gebührenbefreiung erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Oelde.**

## 2.5 Telefongebührenermäßigung

Sind Sie von den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit, können Sie ebenfalls den Antrag auf Vergünstigungen im Telefondienst stellen. Antragsformulare erhalten Sie in jedem T-Punkt oder in jedem Postamt. Abgeben kann man den Antrag ebenfalls im T-Punkt oder Sie senden ihn an

### **Deutsche Telekom AG**

Postfach 10 36 55, 50476 Köln

## 2.6 Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauerhaft körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung

stellen. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt der Kreis Warendorf – Schwerbehindertenabteilung- einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vergebenen Merkmalen zu bestimmten Vergünstigungen führt. Anträge erhalten Sie bei den Beratungsstellen der verschiedenen Verbände, wie **VdK, Sozialverband Deutschland e.V., Bürgerbüro der Stadt Oelde, beim Fachdienst Soziales, Familien und Senioren/Frau Rampelmann sowie beim Kreis Warendorf – Schwerbehindertenabteilung.**

Den ausgefüllten Antrag senden Sie bitte an:

**Kreis Warendorf**

Waldenburger Straße 2

48231 Warendorf

Telefon 02581/53-5054

Ihren abgelaufenen (nicht länger als 3 Monate) Schwerbehindertenausweis können Sie, sofern noch ein Feld zur Verlängerung frei ist, im Bürgerbüro verlängern lassen.

## 2.7 Rentenangelegenheiten

Seit dem 01.10.05 treten alle Rentenversicherungsträger unter dem gemeinsamen Namen „Deutsche Rentenversicherung“ auf. Für alle Versicherten und Rentner in Deutschland ist damit die „Deutsche

Rentenversicherung“ Ansprechpartner. Informieren Sie sich rechtzeitig über Ihre künftigen Rentenansprüche, damit Sie evtl. noch Entscheidungen über eine Zusatzversorgung treffen können.

Bei folgenden Stellen erhalten Sie kostenlose Auskünfte:

**Fachdienst Soziales,  
Rentenversicherungsstelle,**

Peter Kühnapfel

Buchstabenbereich A-M, Telefon 02522/72-110

Norbert von Heißen

Buchstabenbereich N-Z, Telefon 02522/72-111

Ratsstiege 1,

oder beim Versichertenältesten

**Günter Blakert,** Telefon 02522/920970

Die Anschriften können Sie über die Versicherungsabteilung der Stadt Oelde oder im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) erhalten.

Die deutsche Rentenversicherung führt an jedem 1. Donnerstag im Monat im Rathaus der Stadt Oelde, Zimmer Nr. 128, einen Sprechtag in der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr durch. Termine können in der Rentenversicherungsstelle der Stadt Oelde unter Telefon 72-110/-111 vereinbart werden.

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis, die

Sozialversicherungsnummer/Rentenausweis und die Unterlagen Ihrer Rentenversicherung mit.

## **2.8 Beratungshilfe und Prozesskostenhilfe**

Sollten Sie in einen Rechtsstreit verwickelt werden, könnte Sie unter Umständen ein Prozess „teuer zu stehen“ kommen. In diesem Fall oder bei Rechtsberatungen haben Sie unterhalb einer bestimmten Einkommensgrenze Anspruch auf Beratungs- und Prozesskostenhilfe. Nähere Auskünfte dazu können Sie im Amtsgericht einholen.

### **Amtsgericht Beckum**

Elisabethstraße 15-17

59269 Beckum

Telefon 02521/9351-0

Publikumszeiten: Montag-Freitag

9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr

## **2.9 Blinden- und Gehörlosenhilfe**

Unter bestimmten gesundheitlichen Voraussetzungen (Feststellung durch ein fachärztliches Gutachten) kann ein Blindengeld bzw. eine Hilfe für Sehschwache oder eine Hilfe für Gehörlose gewährt werden. Den Antrag und Informationen

erhalten Sie im Fachdienst Soziales/Hannelore Rampelmann oder im Internet erhältlich unter [www.lwl.org/spur-download/blinden/antrag\\_bg\\_hsb.pdf](http://www.lwl.org/spur-download/blinden/antrag_bg_hsb.pdf).

Ansprechpartner bei Blindheit bzw. Sehbehinderung ist der  
Blinden- und Sehbehindertenverein Westfalen  
– Bezirksgruppe Beckum und Umgebung –  
Vorsitzender Heinrich Rodeheger,  
Werseweg 68, 59269 Beckum  
Telefon 02521/13309.

## **2.10 Kriegsofferfürsorge**

Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene können bei Bedürftigkeit Hilfen beantragen. In Frage kommen z.B. Hilfe zum Lebensunterhalt (auch bei Heimaufenthalt), Krankenhilfe und Hilfe zur Pflege. Diese Leistungen sind abhängig vom Einkommen und Vermögen.

Über die Leistungen entscheidet die Hauptfürsorgestelle beim Landschaftsverband – LWL Münster, Antrag im Internet beim LWL erhältlich. <http://www.lwl.org/LWL/Soziales/Hauptfuersorge>  
Ansprechpartner für Informationen vor Ort:  
Hannelore Rampelmann,

## 3. Gesundheit – Pflege – Versorgung

---

### 3.1 Pflege- und Wohnberatung

Für pflegebedürftige, ältere, behinderte oder chronisch kranke Menschen steht ein wachsendes Angebot an speziellen Dienstleistungen zur Verfügung.

Es ist für Ratsuchende oft schwierig, sich einen Überblick zu verschaffen und die richtige Wahl für eine möglichst langfristige selbstbestimmte Lebensführung zu treffen.

Die Pflegeberatung der Stadt Oelde bietet kostenlos und anbieterunabhängig Beratung und Informationen in allen Fragen rund um die Pflegedienstleistungen an.

Im Zuge einer Wohnraumanpassung können häufig Veränderungen wie z.B. Treppenlift, Badezimmer, Küche etc. Erleichterungen im Alltag schaffen. Dabei hilft die Wohnberatung, die auch bei der Umsetzung und der Finanzierung behilflich sein kann.

Rufen Sie an, um einen Beratungstermin abzusprechen!

Ansprechpartnerin für die

#### **Pflege- und Wohnberatung:**

Hannelore Rampelmann

Sprechzeiten: Montag, Donnerstag - Freitag

8.00 Uhr – 12.00 Uhr

(jeder 1. + 3. Donnerstag Nachmittag von

14.00 Uhr – 18.00 Uhr)

Zimmer-Nr. 112/Erdgeschoss

Telefon 02522/72-112

E-Mail [rampelmann@oelde.de](mailto:rampelmann@oelde.de)

Der Kreis Warendorf bietet auch eine Pflege- und Wohnberatungsstelle vor. Hier können Sie sich ebenfalls informieren. Ansprechpartnerin: Elisabeth Jasper, Telefon 02581/53-5026.

Gut zu wissen:

Grundinformationen rund um Pflege liegen in russischer und türkischer Sprache vor.

### 3.2 Pflegeversicherung

Mit der Pflegeversicherung gibt es eine Grundversicherung der Pflege durch die Leistungen der jeweiligen Pflegekasse. Versichert sind alle, die entweder Mitglied in der gesetzlichen Krankenkasse oder in einer privaten Krankenversicherung sind.

Kirchplatz 10 - 48361 Beelen

Telefon: 02586-7209

info@vitanitas.de

www.vitanitas.de



# Vitanitas

Ihr mobiler Pflegedienst

## Unser Team

Wir sind ein junges und motiviertes Team examinierter Altenpfleger sowie Gesundheits- und Krankenpfleger, die Ihnen das Leben zuhause auch mit Handicap ermöglichen.

## Wir helfen

Wenn es zu einer Pflegebedürftigkeit kommt, sind immer viele Fragen zu klären und viel zu organisieren - hier stehen wir Ihnen unverbindlich mit Rat und Tat zur Seite - sprechen Sie uns einfach an!

## Unsere Leistungen

- Grundpflege SGB XI
- Außerklinische Intensivpflege
- Behandlungspflege SGB V
- Pflegeberatung nach §37.3
- Kinderkrankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Rufen Sie uns an

 **02586-7209**

oder besuchen Sie uns  
im Internet

[www.vitanitas.de](http://www.vitanitas.de)

Das Gesetz definiert die Pflegebedürftigkeit so: „Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen“ (§ 14 Sozialgesetzbuch XI).

Die Art und der Umfang dieser Leistungen richten sich somit nach der Schwere der Pflegebedürftigkeit. Hierzu hat der Gesetzgeber 3 Pflegestufen eingerichtet:

- Für die Pflegestufe I (erheblich pflegebedürftig) müssen Sie am Tag mindestens 90 Minuten Hilfe benötigen, wobei der Bedarf an pflegerischer Hilfe überwiegen muss.
- Bei der Pflegestufe II (schwerpflegebedürftig) muss dreimal täglich für mindestens 3 Stunden Hilfebedarf und mehrmals wöchentlich Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung bestehen. Dabei müssen 2 Stunden pro Tag auf die Grundpflege entfallen.

- In der Pflegestufe III (schwerstpflegebedürftig) muss ein möglicher Bedarf an Hilfeleistungen täglich rund um die Uhr – auch nachts – bestehen und sich tatsächlich auf mindestens 5 Stunden täglich belaufen. Eine Pflegeperson muss also in ständiger Bereitschaft sein.

**Wichtig: Pflegebedürftige mit eingeschränkter Alltagskompetenz – in der Mehrzahl dementiell Erkrankte – haben einen zusätzlichen Anspruch auf eine monatliche Betreuungspauschale in Höhe von 100 bzw. 200 Euro gegenüber ihrer Pflegekasse.**

### **Was muss ich tun?**

Zunächst muss bei der Pflegekasse ein Antrag auf Pflegeleistungen gestellt werden.

Die Pflegekasse veranlasst eine Überprüfung durch den Medizinischen Dienst, um die Pflegebedürftigkeit sowie, falls erforderlich, die Pflegestufe feststellen zu können.

### **Der gute Tipp!**

**Bereiten Sie sich auf den Besuch des Medizinischen Dienstes (MDK) sorgfältig vor, z.B. durch die Führung eines Pflegetagebuches. Darin halten Sie über einen Zeitraum von 14 Tagen**

**alle Pflegetätigkeiten und die dafür benötigte Zeit fest. Sie sollten es bei der Begutachtung dem MdK vorlegen, um zu verhindern, dass der Hilfebedarf falsch eingestuft wird. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach einer kostenlosen Vorlage für ein Pflegetagebuch.**

### **3.3 Pflege durch Angehörige oder Bekannte**

Oft sind Kinder oder auch engere Bekannte bereit, die Pflege zu Hause zu übernehmen. Das Leben mit Pflegebedürftigkeit ist aber für beide Seiten nicht immer einfach. Rat und Hilfe bei Ihrer Entscheidung finden Sie beim Krankenhaussozialdienst, den Pflegediensten, Ihrer Pflegekasse, der Pflegeberatungsstelle oder bei Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.

#### **Wichtig für pflegende Angehörige:**

Pflegende Angehörige, die nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich erwerbstätig sind, können die Einzahlung von Beiträgen in die Gesetzliche Rentenversicherung beanspruchen.

Die Beträge werden von der Pflegekasse bzw. den Festsetzungsstellen für die Beihilfe gezahlt, wobei sich die Höhe der Beiträge am Umfang der Pflegetätigkeit orientiert.

Dieser wiederum ist von der Pflegestufe abhängig.

Während der Pflegetätigkeit besteht auch Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung. Pflegende, die nach der Pflegetätigkeit wieder ins Erwerbsleben zurückkehren, haben zudem Anspruch auf Unterhaltsgeld, wenn sie an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung teilnehmen.

### **3.4 Ambulante Pflegedienste**

Ist Ihre Entscheidung zugunsten eines ambulanten Pflegedienstes gefallen, stehen Sie vor der Frage, für welchen Anbieter Sie sich entscheiden sollen.



## **Pflegedienste in Oelde und Umgebung C.E.M.M. Caritas-Sozialstation Oelde**

Am Markt 8  
59302 Oelde  
Telefon 02522/9304-0

## **Ingo Neugebauer, Krankenpflege**

Warendorfer Str. 43  
59302 Oelde  
Telefon 05245/924954

## **Sozialstation BHD Land GmbH**

Pflegeteam Beckum  
Lupinenstr. 8  
59269 Beckum-Neubeckum  
Telefon 02525/806624

## **Arbeiterwohlfahrt Sozialstation**

Ennigerloh  
AWO Unterbezirk Hamm-Warendorf  
Neustr. 10  
59320 Ennigerloh  
Telefon 02524/950300

**Pflegesachleistungen** erbringen geeignete Pflegekräfte, die bei ambulanten Pflegeeinrichtungen (z.B. Sozialstationen etc.) beschäftigt sind, oder auch Einzelpersonen, die mit der Pflegekasse

einen Versorgungsvertrag abgeschlossen haben müssen.

**Pflegegeld** erhalten die Versicherten, wenn die Pflege durch andere Personen, z.B. Angehörige, in geeigneter Weise übernommen wird.

**Pflegegeld** und Pflegesachleistungen können auch kombiniert werden.

*Hilfe, die ankommt!*



**Sozialstation BHD Land**

**SOZIALSTATION BHD LAND GEMEINNÜTZIGE GMBH**  
Waldenburger Str. 10 • 48231 Warendorf • Tel. 0 25 81/93 17 75  
www.bhd-land.de • info@bhd-land.de • Fax 0 25 81/93 17 74

- Häusliche Altenpflege
- Beratungsbesuche
- Anleitung zur Pflege
- Schulung zu Hause
- Betreuungsnachmittag
- Wundversorgung
- Häusliche Krankenpflege
- Medikamentengabe
- Nachtwache und Betreuung

**Wir beraten Sie kostenlos – auf Wunsch auch zu Hause.**

<b>Pflegeteam Beckum</b> Kirchstraße 9 59269 Neubeckum Tel. 0 25 25/80 66 24	<b>Pflegeteam Milte</b> Am Kirchplatz 8 48231 Milte Tel. 0 25 84/94 07 60	<b>Pflegeteam Enniger</b> Kirchstraße 6 59320 Enniger Tel. 0 25 28/92 91 52
<b>Pflegeteam Sendenhorst</b> Borsigstraße 11 48324 Sendenhorst Tel. 0 25 26/9 37 84 93	<b>Pflegeteam Warendorf</b> Waldenburger Straße 10 48231 Warendorf Tel. 0 25 81/93 17 73	



*„Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns“*

## Krankenpflegedienst & Sozialstation

Ziel unserer Arbeit ist es, den Menschen, die wir pflegen und betreuen, trotz ihres Hilfebedarfs eine möglichst eigenständige und selbstbestimmte Lebensführung in ihrer häuslichen Umgebung zu ermöglichen, die ihrer Würde entspricht. Wir verstehen Pflege als Dienstleistung, die am gesunden, kranken, alten und behinderten Menschen in dessen Lebensspanne zwischen Geburt und Lebensende erbracht wird.

Im Rahmen einer umfassenden Versorgung pflegen wir unsere Patienten sowohl unter Berücksichtigung ihrer individuellen, sozialen, kulturellen und religiösen Bedürfnisse als auch ihrer häuslichen Situation. Hierbei beziehen wir unsere Patienten aktiv unter Berücksichtigung ihrer Möglichkeiten ein. Zu unserer Pflege von

Schwerstkranken und Sterbenden gehört neben grundpflegerischen Maßnahmen auch eine sozio-emotionale Begleitung der beteiligten Personen. Im Sinne einer umfassenden Betreuung unserer Patienten fördern wir die kooperative Zusammenarbeit aller an der Pflege Beteiligten. Pflegenden Angehörige werden durch uns angeleitet, beraten und begleitet.

Eine qualitativ hoch stehende Pflege ist u. a. abhängig von der effektiven Zusammenarbeit unserer Mitarbeiter. Durch ein gemeinsames, aufeinander abgestimmtes Planen und Handeln können wir unsere Pflegeziele erreichen und die Pflegequalität stetig verbessern.

**Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen.**



**Ingo Neugebauer**

Warendorfer Straße 43 | 59302 Oelde | Telefon: 052 45/92 49 54 | Telefax: 052 45/92 49 53  
Internet: [www.Krankenpflege-Neugebauer.de](http://www.Krankenpflege-Neugebauer.de) | E-Mail: [Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de](mailto:Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de)



*„Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns“*

## Seniorenwohnanlage „Haus Anna“

Wohnen im Alter, gemeinsam wohnen als bewusste Lebensgestaltung!

Haus Anna ist eine Alternative zum Leben im Heim oder zum Alleinsein in den eigenen vier Wänden. Bei uns fühlen Sie sich wohl und liebevoll betreut. Im Zentrum stehen Sicherheit, Geborgenheit und Alltagsnormalität. Sie haben hier ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter. Im Haus Anna ist immer jemand für Sie da. Wir bieten unseren Mietern und Bewohnern eine 24-Stunden-Betreuung durch examinierte Pflegekräfte, auch die medizinische Versorgung ist jederzeit gewährleistet. In unserem reichhaltigen Freizeitangebot ist für jeden etwas dabei. Neben Tagesausflügen, Back- und Gymnastikgruppe, Spiel und Einzelbetreuung kommt auch dreimal pro Woche

ein Mototherapeut ins Haus. Eine gesellschaftliche Ausgrenzung hinter verschlossenen Türen gibt es nicht. Wir bieten Ihnen eine familienähnliche Struktur in unseren Gemeinschaftsräumen. Haus Anna verfügt über 6 Wohnungen mit 50 bis 60 qm und einer Wohngruppe mit 6 Apartments.

- ambulante häusliche Pflege
- 24-Stunden-Betreuung
- modernes Wundmanagement
- Diabetes Mellitus
- Palliativpflege
- Portversorgung
- psychiatrische Pflege
- Kinderkrankenpflege
- Beatmungspatienten



### Ambulant Betreutes Wohnen

Gartenweg 8 | 59302 Oelde Lette | Telefon: 052 45/8 35 39 85

Internet: [www.Krankenpflege-Neugebauer.de](http://www.Krankenpflege-Neugebauer.de)

**Pflegehilfsmittel** werden übernommen, wenn sie die Pflege erleichtern, die Beschwerden des Pflegebedürftigen lindern oder eine selbständigere Lebensführung ermöglichen, allerdings nur dann, wenn sie nicht bereits von der Krankenkasse gestellt werden.

Zuschüsse bis zu 2.557,00 € pro Gesamtmaßnahme können die Pflegekassen für Maßnahmen zahlen, die das individuelle Wohnumfeld verbessern. Damit kann z.B. eine Wohnung rollstuhlgerecht umgebaut werden o.ä.. Diese Leistung ist jedoch abhängig vom Einkommen des Pflegebedürftigen.



**Zu Hause gepflegt werden – zu Hause wohnen bleiben**

- Grundpflege nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Verhinderungspflege
- Palliative Fachpflege
- Wundmanagement
- Gerontopsychiatrische Pflege
- Eingehende Beratung

Gerne beantworten wir Ihre Fragen – rufen Sie uns an:

**Willi Hemel (Leitung)**  
**(0 52 45) 83 57 47**  
 Geschäftsstelle: VKA ambulant  
 Weißes Venn 22  
 33442 Herzebrock-Clarholz



Ihr Pflegedienst für Herzebrock-Clarholz, Oelde und Lette

### 3.5 Tagespflege

Wenn bei Ihnen die häusliche Pflege nicht mehr ausreicht, der Umzug in ein Heim jedoch noch nicht nötig ist, können Sie auch teilstationäre Pflege in Form von Tagespflege in Anspruch nehmen. Anbieter für Tagespflege in der näheren Umgebung sind:

**„Lebenswert“ C.E.M.M.**

Stromberger Straße 32

59302 Oelde

Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Lütke

E-Mail [luetke@cemm.de](mailto:luetke@cemm.de)

Telefon 02522/9200554

**Julie-Hausmann-Haus**

Altenhilfezentrum am Osttorknoten

Stromberger Straße/Lippweg

59269 Beckum

Telefon 02521/825530

**Krankenpflegedienst Sozialstation**

Ingo Neugebauer

Warendorfer Straße 43

59302 Oelde

Telefon 05245/924954

## St. Josef Haus

Am Krankenhaus 3

59320 Ennigerloh

Ansprechpartnerin:

Angelika Everkamp (Hausleitung)

Telefon 02524/9327-0

E-Mail everkamp@st-josef-ennigerloh.de

## 3.6 Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege, eine kurzzeitige vollstationäre Pflege, kann in Anspruch genommen werden, wenn die häusliche Pflege zeitweise nicht im er-

forderlichen Umfang geleistet werden kann. Sie beschränkt sich auf 4 Wochen im Kalenderjahr und wird mit bis zu 1.550 € jährlich für die pflegebedingten Kosten bezuschusst.

## 3.7 Verhinderungspflege

Kann die Pflegeperson wegen Krankheit, Erholungsurlaub oder in sonstigen Krisensituationen die Pflege zu Hause nicht durchführen, werden die Kosten für eine Ersatzpflegekraft (Verhinderungspflege) für längstens 4 Wochen im Kalenderjahr übernommen. Sie dürfen 1.550 € nicht übersteigen.

• beraten	• helfen	• pflegen	• begegnen	• betreuen
				
<ul style="list-style-type: none"><li>• Grund- und Behandlungspflege</li><li>• anerkannter Palliativ-Pflegedienst</li><li>• Alltagsbegleiter</li><li>• betreute Gruppen</li><li>• Beratung und Schulungen</li><li>• Hausnotruf</li><li>• Betreuungsangebot für Demenzkranke</li><li>• Gesprächskreise</li><li>• Menü-Service</li></ul>	<p><b>Gesellschafter</b> Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V. St. Elisabeth-Hospital, Beckum Marienhospital, Oelde Schwestern der hl. Maria Magdalena Postel e.V.</p> <p><b>Caritas-Sozialstation Oelde</b> Am Markt 8 59302 Oelde Tel. 0 25 22 / 930 40 Fax 0 25 22 / 930 440 oelde@cemm.de <a href="http://www.cemm.de">www.cemm.de</a></p>	<p><b>Lebenswert</b> Begegnungs- u. Betreuungszentrum</p> <p><b>• Lebenswert •</b> <b>Begegnungs- und Betreuungszentrum</b> Stromberger Str. 32 59302 Oelde Tel. 0 25 22 / 9 20 05 54 luetke@cemm.de <a href="http://www.cemm.de">www.cemm.de</a></p>		

### 3.8 Hausnotruf

Der Hausnotruf bietet die Möglichkeit, jederzeit benötigte Hilfe herbeizurufen, egal, wo im Haus Sie sich gerade befinden. Dieses System wird über ein Zusatzgerät mit dem Telefon verbunden. Außerdem gehört ein sogenannter Funkfinger, ein Notrufsender, zu diesem System, den Sie bequem als Kette um den Hals oder am Handgelenk tragen können. Im Notfall drücken sie nur auf einen Knopf und werden automatisch mit der Notrufzentrale verbunden. Von dort werden Hilfsmaßnahmen eingeleitet.

Für das Hausnotrufsystem entstehen Kosten für die einmalige Anschlussgebühr von 10,23 € und laufenden monatlichen Gebühren ab 17,90 €. Bei

Vorliegen einer Pflegestufe zahlt die Pflegekasse einen Zuschuss in Höhe von 17,90 €. Anbieter für einen Hausnotruf im Kreis Warendorf sind u.a.:

#### **DRK-KV Warendorf-Beckum e.V.**

Gottfried-Polysius-Str. 5  
59269 Beckum-Neubeckum  
Telefon 02525/9327-0  
Telefax 02525/932723  
<http://www.kv-warendorf-beckum.drk.de>

#### **C.E.M.M. Caritas-Sozialstation Oelde**

Am Markt 8  
59302 Oelde  
Verwaltung:  
Frau Veronika Gundlach  
Telefon 02522/9304-0

#### **Vitakt Hausnotruf GmbH**

Hörstkamp 32  
48431 Rheine  
Telefon 05971/934356

#### **DMD Digitaler Mobiler Dienst GmbH**

An den Loddenbüschen 77  
48155 Münster  
[info@dmd-hausnotruf.de](mailto:info@dmd-hausnotruf.de)  
Telefon 0251/92797-15

**Hausnotruf.**  **Deutsches Rotes Kreuz**

**Lange gut leben.**



**„Da sind wir uns einig!“**

Meine Mutter will ihre Unabhängigkeit, ich will ihre Sicherheit.

**Rufen Sie uns an: 02525/93270**

### 3.9 24-Stunden-Betreuung

Eine Reihe von Dienstleistern nutzen die vielfältigen Möglichkeiten des Internets zur Vermittlung von Hilfs- und Fachkräften zur Rund-um-die-Uhr-Betreuung in der eigenen Häuslichkeit. Auf den ersten Blick scheint diese Vermittlung entwaffnend preiswert, doch hier ist Vorsicht geboten. So manches Mal findet unter dem Deckmantel der hauswirtschaftlichen Hilfe unverantwortliche Pflege und/oder illegale Handhabung der Sozial- und Arbeitnehmerrechte statt. Wenn etwas schief läuft, zeigt sich erst recht der Mangel, da die Vermittlungsagentur persönlich und telefonisch kaum zu erreichen ist oder das Unternehmen im Ausland sitzt.

Informationen und Hilfen zur legalen Vermittlung von hauswirtschaftlichem Personal aus dem Ausland erhalten Sie bei der

### ZAV – Zentralstelle für Internationale Arbeitsvermittlung

Villemombler Str. 76

53107 Bonn

Hotline: 0228/7131414

E-Mail [bonn-zav.haushaltshilfen@arbeitsagentur.de](mailto:bonn-zav.haushaltshilfen@arbeitsagentur.de)

Auskünfte erhalten Sie außerdem im Fachdienst Soziales, Familien und Senioren/  
Hannelore Rampelmann oder beim Kreis Warendorf, Frau Elisabeth Jasper.



Königstraße 36  
Tel. 025 23 / 95 92 79  
Fax: 025 23 / 85 21

Osthusener Straße 6  
Tel. 025 23 / 85 51  
Fax: 025 23 / 85 21

**Wohnstätte für  
Pflegebedürftige & Senioren  
Haus Stritzl GmbH**

vollst. Dauerpflege - Kurzzeitpflege

niedrigschwellige Angebote in Form einer Betreuung am Tage  
59329 Wadersloh-Liesborn  
[www.wohnstaette-stritzl.de](http://www.wohnstaette-stritzl.de) mail: [info@wohnstaette-stritzl.de](mailto:info@wohnstaette-stritzl.de)

### 3.10 Senioren- und Pflegeheime

Wer nicht mehr in der Lage ist, sich selbst zu helfen, und auch von Angehörigen oder anderen Personen nicht mehr zu Hause betreut werden kann, kann in einem Senioren- und Pflegeheim die notwendige Pflege, Versorgung und Betreuung erhalten.

Grundsätzlich kann jeder ältere Mensch in ein Seniorenheim ziehen. Doch nur wer pflegebedürftig ist, hat Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung. Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK).

Die Pflegeversicherung übernimmt die Kosten für die pflegebedingten Aufwendungen, die Unterkunfts- und Verpflegungskosten müssen die Bewohner selbst zahlen. Wenn das Einkommen

und das Vermögen und die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichen, die monatlichen Heimkosten zu tragen, können Pflegewohngeld und Sozialhilfe beantragt werden.

Informationen zu den Pflegeangeboten im Kreis Warendorf gibt es bei der Pflege- und Wohnberatung, Frau Rampelmann, Telefon 02522/72-112 und im Internet unter [www.kreis-warendorf/Soziales/Pflege-online.de](http://www.kreis-warendorf/Soziales/Pflege-online.de).

#### Altenheime in Oelde:

Von-Galen-Heim  
von-Galen-Straße 4  
59302 Oelde  
Leiterin: Frau Schoppengerd  
Telefon 02522/9346-0

Altenheim „Am Eichendorfpark“  
59302 Oelde-Stromberg  
Leiter: Herr Wedeking  
Telefon 02529/9450

## Kardinal-von-Galen Heim



geborgen wohnen  
geborgen leben



SI k\*D^ibk\*Pq^≤b1)260- / 11 biab  
Qibd k / 2 / / ,6013\*- ) Qibc^u / 2 / / ,6013\*0-

B\*J ^fi iϕkt l ekebfj = hsd\*I biab-ab  
Rϕckbq t t hsd\*I biab-ab



> iϕkt l ekebfj [ab@^dq^p 11 biab Dj ] \_ E

### **3.11 Checkliste zur Prüfung der Hilfeangebote durch Pflegedienste oder Heime als Gesamtübersicht**

Für ältere Menschen ist eine angenehme Wohnatmosphäre besonders wichtig, da sie viel Zeit in ihrer Wohnung verbringen. Wer bis ins hohe Alter in der lieb gewonnenen und gewohnten Umgebung wohnen bleiben möchte, tut gut daran, sein Lebensumfeld rechtzeitig an die individuellen Bedürfnisse anzupassen.

Weitere Auskünfte hierzu gibt es bei der Pflege- und Wohnberatung

Hannelore Rampelmann

Sprechzeiten:

Montag, Donnerstag–Freitag

8.00 Uhr – 12.00 Uhr

(jeder 1. + 3. Donnerstag Nachmittag von

14.00 Uhr – 18.00 Uhr)

Zimmer-Nr. 112/Erdgeschoss

Telefon 02522/72-112

E-Mail [rampelmann@oelde](mailto:rampelmann@oelde).



Art der Leistung	Stufe I	Stufe II	Stufe III
Geldleistung z.B. Angehörige	235,00 €	440,00 €	700,00 €
Sachleistung	450,00 €	1.100,00 €	1.550,00 € (in Härtefällen 1.918,00 €)
Kombinationsleistung Geld- und Sachleistung	Es gelten die monatlichen Höchstbeträge der anerkannten Pflegestufen. Der nicht genutzte Prozentsatz der Sachleistungen wird anteilmäßig als Pflegegeld gezahlt.		
Vollstationäre Pflege (Pflege im Heim)	1.023,00 €	1.279,00 €	Bis zu 1.550,00 € (in Härtefällen bis zu 1.918,00 €)
Kurzzeitpflege	Für max. 4 Wochen im Jahr bis zu 1.550,00 €		
Teilstationäre Tagespflege/Nachtpflege	450,00 €	1.100,00 €	1.550,00 €
Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson	Für max. 4 Wochen im Jahr bis zu 1.550,00 €		
Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen	Vollständige Kostenübernahme		
Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beiträge zur Rentenversicherung</li> <li>– Kostenloser Versicherungsschutz in der Unfallversicherung</li> <li>– Unterhaltsgeld für Berufsrückkehrer nach dem Arbeitsförderungsgesetz</li> </ul>		
Pflegehilfsmittel	Bis zu 31,00 € pro Monat		
Technische Hilfsmittel	Vorrangig leihweise Überlassung, Eigenanteil von 10 % jedoch max. 25,00 € je Hilfsmittel		
Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes	Höchstens 2.557,00 € pro Maßnahme, Einkommen wird in Form eines angemessenen Eigenanteils berücksichtigt		

## 4. Wohnen im Alter

### 4.1 Seniorenwohnungen/ Wohnraumanpassung

Ihre Wohnung sollte so ausgestattet sein, dass Sie auch bei Krankheit, Behinderung oder Pflegedürftigkeit zu Hause wohnen bleiben können. Lassen Sie sich beraten, denn für bestimmte Änderungen bei der Ausstattung können Sie Zuschüsse bei der Pflegekasse beantragen, z.B. für Umbauten im Bad und WC (Dusch- und Wannensitze), Einrichtung von Hausnotrufsystemen, Haltegriffen, Erhöhung für Betten und Sessel.

Das SeniorenForum und der Fachdienst Soziales, Familie und Senioren verfügen über einen ehrenamtlichen Wohnberater, der bei Bedarf zu Ihnen nach Hause kommt und Sie über mögliche Veränderungen und Erleichterungen berät. Informationen erhalten Sie in der Pflege- und Wohnberatung, Hannelore Rampelmann, Telefon 02522/72-112.

### 4.2 Service Wohnen/Betreutes Wohnen/Barrierefreies Wohnen

Wohnbedürfnisse ändern sich im Laufe des Lebens. Selbständiges Wohnen in vertrauter Um-

gebung und im Kontakt mit anderen ist auch in solchen Fällen der Wunsch der meisten Menschen. Viele Wohnungen, die durch Lage, Grundriss und Ausstattung den besonderen Wohnbedürfnissen älterer Menschen entsprechen, sind als öffentlich geförderte Wohnungen errichtet worden. Für den



**Barrierefreie Bäder**  
Individuelle Beratung, Planung und Ausführung

- Waschtisch unterfahrbar
- Stützklappgriffe
- rutschfester Boden

**elbracht**  
BAD & HEIZUNG

Otto-Hahn-Str. 40-42 · Herzebrock-Clarholz  
Tel. 0 52 45/88 33 - 00 · [www.elbracht-bad.de](http://www.elbracht-bad.de)

DIE BÄDERBAUER

Einzug in eine solche Wohnung ist eine Wohnberechtigungsbescheinigung erforderlich. Wenn Sie sich informieren wollen, wenden Sie sich an den

### **Fachdienst Soziales, Familien und Senioren**

Simone Ostermann, Telefon 02522/72-130  
oder **Pflege- und Wohnberatung**

Frau Rampelmann  
Telefon 02522/72-112

### **Betreutes Wohnen**

„Am Eichendorffpark“  
Hüfferstraße  
59302 Oelde-Stromberg

(Es gehören mehrere barrierefreie Wohnungen zu dem Seniorenzentrum)

Ansprechpartner:  
Herr Wedeking  
Telefon 02529/9450

### **Ambulant Betreute Wohngemeinschaft für Demenzkranke**

Ansprechpartnerin:  
Frau Longinus-Nordhorn  
Telefon 02522/8309319  
Franziskus-Haus  
Moorwiese 3

### **Barrierefreie Wohnungen**

mit und ohne Wohnberechtigungschein  
Bauverein Oelde  
Herr Steinhüser, Telefon 02522/2280  
Kirchner Immobilien  
Telefon 02524/951650

Weitere Anbieter in Oelde und Umgebung für die Bereiche Service Wohnen, Betreutes Wohnen sowie barrierefreies Wohnen sind:  
U.a. Caritasverband Warendorf

Wir bieten Mietwohnungen in Doppelhaushälften, Reihenhäusern und Mehrfamilienhäusern an.  
Unser Angebot umfasst auch alten- und behindertengerechte Wohnungen, teilweise in zentraler Lage in Oelde.

**Bauverein Oelde GmbH – Lindenstraße 35 – 59302 Oelde**

Telefon: 0 25 22 / 22 80 – Fax: 0 25 22 / 96 04 69  
E-Mail: [bauverein-oelde@t-online.de](mailto:bauverein-oelde@t-online.de) – Internet: [www.bauverein-oelde.de](http://www.bauverein-oelde.de)



**Bauverein**  
Oelde GmbH

### 4.3 Geriatrie/Akutgeriatrie am Krankenhaus

Das St. Elisabeth-Hospital in Beckum verfügt u.a. über eine Geriatrieabteilung. Dieser Zweig der Medizin beschäftigt sich speziell mit der Gesundheit älterer Menschen. Dabei arbeiten Ärzte, Schwestern und Pfleger, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und bei Bedarf auch Sozialarbeiter gemeinsam. Eine große Rolle spielen dabei die Aktivierung und die Förderung der eigenen Fähigkeiten. Nähere Auskünfte im Sekretariat der Fachabteilung für Geriatrie am St. Elisabeth-Hospital Beckum:

Fachabteilung für Geriatrie

Dr. Nikolaos Nikolaidis

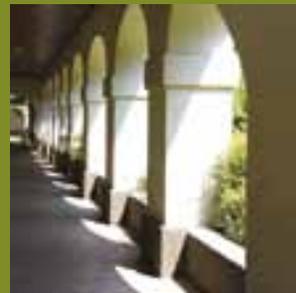
Elisabethstraße 10, 59269 Beckum

Ansprechpartnerinnen:

Marita Stratmann und Inge Wiemann

Telefon 02521/841-664





## Das neue Leben im Kloster Warendorf

Rund um das historische Franziskanerkloster im Herzen der Stadt Warendorf ist eine attraktive und trotz der Nähe zum Stadtkern ruhige Mehrgenerationenwohnanlage entstanden. Die Bewohner der auf dem Nutzungsplan als **5, 6 und 7** gekennzeichneten Gebäude genießen schon ihr neues Zuhause. Nun wird das Angebot durch das noch im Bau befindliche **Haus 8** mit großzügigen und hochwertig ausgestatteten Wohnungen ergänzt. Auf dem Areal stehen Tiefgaragenplätze mit Aufzug zur Verfügung.



### Der Nutzungsplan

- 1. Die Klosterkirche** wird weiterhin aktiv von den Bewohnern Warendorfs genutzt.
- 2. Westpreußisches Landesmuseum** (ab Frühjahr 2013)
- 3. Arkadenhäuser** im Klostergebäude  
4 Häuser zum Kauf im Klosterflügel
- 4. Einfamilienhäuser** im Neubau  
Exklusive Reihenhäuser mit Garten (Kauf)
- 5. Seniorenwohnungen im Neubau**  
(Kauf od. Miete)
- 6. Mehrfamilienwohnen im Neubau**  
(Kauf und Miete)
- 7. Mehrfamilienwohnen** im Turmhaus  
Familienwohnungen (Kauf)
- 8. Mehrfamilienwohnen im Neubau** (Miete)
- 9. Tagespflege** (ab Frühjahr 2013)

Ihr Ansprechpartner:

Kai Horstmann • Tel. 0251-62 73 032

E-Mail: [info@kloster-warendorf.de](mailto:info@kloster-warendorf.de)

Detailinfos über das Projekt und Grundrisse können Sie auf der Webseite einsehen.

[www.kloster-warendorf.de](http://www.kloster-warendorf.de)

## 5 Hilfen für den Alltag

---

### 5.1 Essen auf Rädern

Folgender Dienst bietet „Essen auf Rädern“ an:

C.E.M.M. Caritas-Sozialstation Oelde

Am Markt 8

59302 Oelde

02522/93040

### 5.2 Hilfen im Haushalt und im Garten

Das „SeniorenForum“ sowie der Fachdienst Soziales haben mit Hildegard Stoffer eine Person gefunden, die in sorgsamer Vorarbeit Personen für den Haushalt als hauswirtschaftliche Hilfe (Haushalt oder Garten) auf 400 €-Basis vermittelt. Von Montag bis Freitag kann man sich in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr telefonisch bei Hildegard Stoffer melden, um sich selbst als Hilfe für den hauswirtschaftlichen Bereich anzubieten oder eine Hilfe zu suchen.

**Frau Stoffer**, Telefon 02522/833239,

### 5.3 Besuch- und Begleitdienste „Hand in Hand“

Dieser Dienst ist vom „SeniorenForum“ eingerichtet worden. Er bietet gegen eine geringe Umlage (3,00 €) ehrenamtliche Begleit- und leichte Be-

treuungsleistungen für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an.

Ansprechpartnerin:

Ute Baumeier und Ilse Knepper

Telefon 02522/72-674

An jedem Dienstag kann man von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr diese Gruppe in der Pestalozzischule, Overbergstraße 4, entweder telefonisch oder persönlich erreichen.

In der übrigen Zeit übernimmt Hildegard Stoffer Telefon 02522/833239, den Telefondienst.



## 5.4 Seniorenhandwerkerdienst

Das „SeniorenForum“ und der Fachdienst Soziales haben seit einigen Jahren den Seniorenhandwerkerdienst eingerichtet. Leichte handwerkliche Arbeiten, wie z.B. Glühlampe auswechseln, Sessel in der Höhe verstellen, leichte Holzarbeiten etc. werden erledigt. Für längere Anfahrten wird ein einmaliger Kostenbeitrag von 3,50 € fällig. An jedem Dienstag in der Zeit vom 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr kann man sich telefonisch bei den Handwerkern melden oder aber persönlich zur Ennigerloher Straße 5 kommen.

Ansprechpartner:

Ulrich Spiegel und Heinz Schemmick

Telefon 02522/921484

## 5.5 Familienentlastende Dienste

Auskunft: Fachdienst Soziales

Hannelore Rampelmann

Telefon 02522/72-112

## 5.6 Hilfsmittel

Ansprechpartner sind u.a. die Krankenkassen oder Sanitätshäuser.

Anbieter für Hilfsmittel in Oelde sind:

### Orthopädietechnik Oelde

Christoph Schomacher

Ruggestr. 3, 59302 Oelde

Telefon 02522/921777

## auTec Hörgeräte

Bahnhofstr. 15

59302 Oelde

Telefon 02522/960650

Telefax 02522/960651

## Jasper und Kuhlmann

Bahnhofstraße 9

59302 Oelde

Telefon 02522/4473



**reha-team**  
Jaspart & Kuhlmann

# Mehr Lebensqualität

**reha team**  
**Mobilitäts- und Pflegehilfsmittel**

- Mechanische & elektrische Fortbewegungsmittel
- Gehhilfen & Transferhilfen
- Hilfs- und Pflegemittel rund ums Schlafen
- Hilfen für Bad & WC
- Sauerstoffversorgungen

**orthopädietechnik**  
**Orthesen und Prothesen**

- Funktionelle Orthesen für alle Extremitäten
- Prothesen für sämtliche Extremitäten
- Rumpforthesen, Korsetts und Stützieder

**sanitätshaus**  
**Sanitätsartikel und Gesundheitsprodukte**

- Bandagen aller Art
- Kompressionsverfahren für Arm und Beine
- Brustprothetik
- Miederwaren und Bademoden
- Produkte rund ums Sitzen und Liegen

59227 Ahlen  
Zeppelinstr. 63,  
Nordstr. 22  
Tel.: 02382/8 39 39

48324 Sendenhorst  
Borsigstr. 1  
Tel.: 02526/93 69 80

48249 Dülmen  
Münsterstr. 24  
Tel.: 02594/38 04

59302 Oelde  
Bahnhofstr. 7  
Tel.: 02522/44 73

## **5.7 Geistige Fitness in jedem Alter leicht gemacht/Tipps für jeden Tag**

Geistige Fitness in jedem Alter ist keine Kunst, sondern gelingt bereits mit vier einfachen Tricks, die sich problemlos in den Alltag integrieren lassen.

### **1. Intelligentes Essen**

Von jedem Verfechter gesunden Essens verpönt, doch für das Gehirn unverzichtbar: Zucker! Das soll nun nicht heißen, dass Sie sich vor jeder wichtigen Entscheidung eine Tafel Schokolade gönnen sollten. Süßes liefert zwar sehr schnell Energie für das Gehirn, wirkt dafür allerdings nur vorübergehend. Besser geeignet als Fitmacher fürs Gehirn sind daher Vollkornprodukte, ungeschältes Obst oder auch Hülsenfrüchte, da sie den Zuckerspiegel nur langsam ansteigen lassen, dafür aber umso länger Energie zur Verfügung stellen.

### **2. Das Nickerchen zwischendurch**

Neueste Studien haben gezeigt, dass sich ein kleines Nickerchen zwischendurch positiv auf das Gedächtnis und das Denkvermögen auswirkt. Schon durch eine sechsminütige Kurzschlafperiode steigert sich die Gedächtnisleistung merklich. Allerdings können ein paar Minuten Dösen auf dem

Sofa eine richtige Tiefschlafphase nicht ersetzen. Denn dabei verfestigt sich neu Gelerntes am besten im Gehirn.

### **3. Kreuzwörter, Sudoku & Co**

Leider ist es mit dem richtigen Essen und viel Schlaf dann aber doch nicht getan. Um fit zu bleiben, benötigt das Gedächtnis Training wie jeder andere Muskel des Körpers auch. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten. Wenn Sie sich nur zehn Minuten pro Tag Zeit nehmen, um ein Kreuzwörterrätsel oder ein Sudoku zu lösen, haben Sie Ihrem Denkapparat bereits viel Gutes getan. Ebenfalls anregend für die grauen Zellen ist Lesen, egal ob es sich um die Tageszeitung oder ein gutes Buch handelt.

### **4. Aufbruch ins Ungewisse**

Wer sich an neue Aufgaben und Denkweisen heranwagt, bleibt geistig fit. Bekannte Muster reizen das Gehirn nämlich bald nicht mehr. Diesen Grundsatz kann man meist schon mit ganz einfachen Mitteln umsetzen, z.B., wenn man die Lösung eines Kreuzwörterrätsels rückwärts einträgt. Neuland wagen bedeutet aber auch, sich auf fremdes Gedankengut einzulassen: Gespräche und Diskussionen fördern ebenfalls die geistige Fitness.

### 6.1 Angebote des „SeniorenForums“ und des Fachdienstes Familien, Soziales und Senioren

#### 6.1.1 Senioren machen Programm für Senioren

Seniorinnen und Senioren bieten im Herbst bei Kaffee und Kuchen Unterhaltsames im Bürgerhaus. Sketche, Musikbeiträge, Tänze etc. werden von Senioren für Senioren vorgetragen. Beiträge von Kindergärten oder Schulen bereichern zusätzlich den bunten Nachmittag. Die Bekanntgabe erfolgt über die Tageszeitung und Faltblätter.

Ansprechpartnerinnen:

Hedwig Herzog und Hildegard Stoffer

#### 6.1.2 Senioren lesen für Senioren

Jeden ersten Montag im Monat findet ein Literatur-Nachmittag in der Stadtbücherei Oelde statt. Jede/r ältere interessierte Mitbürger/in ist eingeladen, Kurzgeschichten, Gedichte etc. zu hören. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartnerin:

Ingeborg Pinkerneil

#### 6.1.3 Internet-Café/Senioren und neue Medien

Im SeniorenForum im Treffpunkt Overbergstraße 4 findet an jedem Dienstag Nachmittag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr ein Treffen im Internet-Café statt. Eingeladen sind Bürgerinnen und Bürger, die den Umgang mit der EDV und dem Internet erlernen möchten. Sinnvoll ist es, wenn man vorab einen oder mehrere Kurse zum Einstieg z.B. bei der VHS besucht hat. Anschließend kann man die Grundkenntnisse im Internet-Café vertiefen. Es wird im Internet-Café ein kleiner Beitrag für die Nutzung der EDV genommen.

Außerdem findet einmal monatlich an einem Mittwoch Nachmittag ein Info-Kurs zu verschiedenen Themen im VHS-Gebäude an der Herrenstraße statt. Ehrenamtliche Seniorinnen und Senioren begleiten diese Gruppe.

Ansprechpartner:

Hartmut Benthin und Dr. Jürgen Piehl

#### 6.1.4 Senioren auf Reisen

Die Firma David bietet verschiedene Reisen für Seniorinnen und Senioren an, die von Ehrenamtlichen aus dem SeniorenForum organisiert und begleitet werden. Die Bekanntgabe der überaus interes-

santen Fahrten erfolgt über die Tageszeitung, über Plakate und Faltblätter in Oelde sowie über das Internet: [www.oelde.de/Bürger/Senioren-Reisen](http://www.oelde.de/Bürger/Senioren-Reisen)

Ansprechpartnerinnen:

Christa Pfeiffer und Anni Clemens

*Weiter wird u.a. auf die AWO hingewiesen, die auch verschiedene Fahrten pro Jahr anbietet.*

*Ansprechpartner:*

*Herbert Steffentorweihen, Telefon 02522/8333886 und Rainer Fust, Telefon 02522/63357*

Die Gruppe 55+ bietet ebenfalls Fahrten an.

Ansprechpartner: Hermann Schubert

### **6.1.5 Job-Paten Oelde**

Seit einigen Jahren bieten die Job-Paten in Oelde Unterstützung und Begleitung bei der Arbeitssuche in „Problemfällen“ an. Diese Gruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, Jugendlichen den Weg in das Arbeitsleben zu erleichtern und zu unterstützen. Dabei arbeiten sie eng mit der PRO ARBEIT Oelde zusammen.

Ansprechpartner: Norbert Pinkerneil

### **6.1.6 Spielertreff**

An jedem Donnerstag Nachmittag findet von 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr im SeniorenForum, Overbergstraße 4, ein gemeinsamer Spielenachmittag statt.

Spaß und Unterhaltung bei Gesellschaftsspielen haben hier oberste Priorität. Vielleicht haben Sie auch noch Spiele, die Sie in gemütlicher Runde ausprobieren möchten? Wir freuen uns auf Sie.

Ansprechpartnerin: Brigitte Spiegel

## **6.2 Weitere Angebote für Seniorinnen und Senioren**

### **6.2.1 Ehrenamtszentrale**

Ehrenamt, Freiwilligenarbeit, Bürgerengagement – sich zu engagieren hat in Oelde Tradition. Zahlreiche Vereine, Einrichtungen und Organisationen prägen mit ihrem Engagement die Gesellschaft



und das Miteinander. Wer sich engagieren möchte, findet in der Ehrenamtszentrale der Stadt Oelde, im Treffpunkt Overbergstraße 4 (Pestalozzischule) kompetente Ansprechpartner.

Die Herren der Ehrenamtszentrale beraten gerne und helfen, eine Aufgabe zu finden, die Spaß macht. Es gibt ein großes Angebot von Organisationen, die ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen.

Informationen zum Angebot der Ehrenamtszentrale können unter [www.ehrenamt-oelde.de](http://www.ehrenamt-oelde.de) abgerufen werden. Am Montag und Freitag Vormittag können Sie sich persönlich bei der Ehrenamtszentrale melden.

Ansprechpartner: Wolfgang Schultz

Norbert Brinkschneider

Jürgen Langhoff

Telefon 02522/72-678

### **6.2.2 Ehrenamtskarte des Landes NRW (für Jung und Alt)**

Wer sich ehrenamtlich und freiwillig engagiert, tut viel für andere, für die Gemeinschaft und für den Zusammenhalt der Gesellschaft. Engagierte geben reichlich Zeit, Zuwendung, Kompetenzen und oft genug auch Geld. Dieser hohe Einsatz ist nicht selbstverständlich und verdient Anerkennung. Deshalb gibt es jetzt die Ehrenamtskarte in Nordrhein-

Westfalen. Die Stadt Oelde verleiht seit dem Jahr 2011 gemeinsam mit der Akademie Ehrenamt e.V., AmHagen 1, Warendorf-Freckenhorst, Ehrenamtskarten. Bewerben kann sich, wer mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden pro Jahr ehrenamtlich und ohne Vergütung oder pauschale Aufwandsentschädigung nachweislich tätig ist. Dabei spielt es keine Rolle, in welchem Bereich das Engagement erbracht wird. Auch können Tätigkeiten bei verschiedenen Organisationen zusammengerechnet werden, um die Anforderung eines mindestens fünfständigen Engagements pro Woche zu erfüllen.

Auskunft: Ehrenamtszentrale, Overbergstraße 4, und [www.oelde.de](http://www.oelde.de) sowie im Fachdienst Soziales, Familien und Senioren im Rathaus.

### **6.2.3 Angebote der Pro Arbeit Oelde e.V.**

Die Pro Arbeit Oelde betreibt neben ihrem Beschäftigungs- und Qualifizierungsangebot zahlreiche lokale Einrichtungen. Hierzu zählen der Kiosk und die Radstation am Bahnhof, die nicht nur einen günstigen Park- und Reparaturservice für Räder bieten, sondern auch Fahrräder sowie seit neuestem Elektro-räder verleiht. Im Secondhand-Laden für Menschen mit kleinerem Budget im Goldbrink 1 werden gut erhaltene Gebrauchsgüter angenommen und zu

günstigen Preisen verkauft. Auf Wunsch werden größere Artikel auch abgeholt oder Haushaltsauflösungen durchgeführt. Je nach Umfang wird dafür eventuell ein kleiner Kostenbeitrag erhoben.

Telefon 02522/832514.

#### **6.2.4 Horizonte**

Der gemeinnützige Verein „Horizonte e.V.“ betreibt u.a. in Oelde an der Lindenstraße 39 ein Sozialkaufhaus als Beschäftigungsprojekt zur Integration von (langzeit-)arbeitslosen Menschen. Hier gibt es günstige Einkaufsmöglichkeiten von Möbeln, Hausrat, Kleidung, Porzellan, Bücher, Bilder, Elektrogeräte, Fahrräder, Dekorationsartikel und vieles mehr. Gut erhaltene Einrichtungsgegenstände werden kostenlos abgeholt. Für nicht verkaufsfähige Gegenstände wird ein Selbstkostenpreis für den Transport nach Absprache in Rechnung gestellt. Kostenlose Besichtigungstermine und weitere Einzelheiten können telefonisch unter der Telefon-Nr. 02522/961495 erfragt werden.

#### **6.2.5 Oelder Tisch**

Der Oelder Tisch e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der bedürftigen Menschen nicht mehr benötigte, aber noch verwendungsfähige Nahrungsmittel und Dinge des täglichen Bedarfs zur Verfügung stellt. An jedem Freitag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00

Uhr ist die Ausgabe in dem Gebäude der Pro Arbeit Oelde e.V., Goldbrink 1.

Soweit Interesse besteht, kann man sich bei der v.g. Stelle persönlich melden, um prüfen zu lassen, ob ein Anspruch besteht und Lebensmittel zur Verfügung stehen.

#### **6.2.6 Verschiedene andere Einrichtungen**

Die Volkshochschule Oelde-Ennigerloh, das FORUM, die Familienbildungsstätte Oelde, die Stadtbücherei Oelde, verschiedene Vereine und Selbsthilfegruppen sowie die Kirchen bieten zahlreiche Angebote für Seniorinnen und Senioren in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung, Gesundheit, Ernährung, Unterhaltung usw. an. Bitte informieren Sie sich über ausgelegte Faltblätter im Rathaus oder auf der Internet-Seite der Stadt Oelde, [www.oelde.de](http://www.oelde.de) – Bürger – Gesundheit und Soziales –, der Vorteil-sinitiative Deutschland (vid) und der o.g. Vereine, Institutionen etc. über die Seniorenangebote.

#### **Was ist die „Vorteilsinitiative Deutschland“?**

Die Initiative Vital in Deutschland (vid) sammelt und veröffentlicht Angebote von Drittanbietern, die für Menschen ab 50 interessant und attraktiv sind. Schauen sie doch einmal herein. Es lohnt sich! (zu finden unter [www.oelde.de/Bürger/Gesundheit und Soziales/Vital in Deutschland](http://www.oelde.de/Bürger/Gesundheit%20und%20Soziales/Vital%20in%20Deutschland)) )

## 7 Medizinische Versorgung in Oelde (siehe Telefonbuch)

### 7.1 Krankenhäuser, Ärzte, Apotheken etc. (Ärzte und Apotheken siehe Telefonbuch)

Marienhospital Oelde	99-0
Ärztlicher Notfalldienst	19292
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Feuerwehr/Notruf/Rettungsdienst	112
Zahnärztlicher Notdienst	02581/3344

Apotheken-Notdienst  
Kostenlos über das Festnetz: 0800/022833

Informationszentrale für Vergiftungsfragen 0228/1924-0  
Giftnotruf 0551/19240  
Telefonnotruf für Suchtgefährdete 0211/325555  
0201/403840



**Elefanten  
Apotheke**



*Ihr Partner für  
Gesundheit,  
Fitness und  
Wohlbefinden*

**Thomas Haddenhorst** · Am Bahnhof 3 · 59302 Oelde  
**Telefon:** 025 22/9 35 30 · **Fax:** 025 22/93 53 93  
**Servicetelefon:** 08 00/9 35 30 00 (kostenfrei)  
**Internet:** [www.elefanten-apotheke-oelde.de](http://www.elefanten-apotheke-oelde.de)  
**E-Mail:** [elefanten-apotheke.oelde@t-online.de](mailto:elefanten-apotheke.oelde@t-online.de)



ZAHNARZTPRAXIS  
**CHRISTIAN WINTER**

**Oelde hat Biss!**  
**Generationspraxis von Jung bis Alt**  
**Parkplätze direkt vor dem Haus**  
**Termine nach Vereinbarung**

**Telefon: 02522 / 7040**

Paulsburg 7, 59302 Oelde, E-Mail: [info@zahnarztpraxiswinter.de](mailto:info@zahnarztpraxiswinter.de)  
Internet: [www.zahnarztpraxiswinter.de](http://www.zahnarztpraxiswinter.de)

## Praxismgemeinschaft für Logopädie

Behandlung von Sprach-, Stimm- und Schluckstörungen

Andreas Merschmeier/Christine Härtel-Rothfeld

Logopäden

Warendorfer Straße 101  
59302 Oelde

025 22/6 32 90  
025 22/ 83 08 45  
E-Mail: [logopraxis-oelde@t-online.de](mailto:logopraxis-oelde@t-online.de)  
Internet: [www.logopraxisoelde.de](http://www.logopraxisoelde.de)



•Praxismgemeinschaft für Logopädie•

Gesundheitsberatung  
Physiotherapie  
med. Trainingstherapie  
Prävention  
Rehabilitation



**GESUNDHEITZENTRUM**

Juliane Reckmann

Warendorfer Straße 105 · 59302 Oelde  
Telefon: 025 22 - 639 83 · Telefax: 025 22 - 83 21 59  
E-Mail: [info@gesundheitszentrum-reckmann.de](mailto:info@gesundheitszentrum-reckmann.de)  
[www.gesundheitszentrum-reckmann.de](http://www.gesundheitszentrum-reckmann.de)



**APOTHEKE  
AM MARKT**

Lange Straße 1  
59302 Oelde  
Telefon: 025 22/92090

Ihre  
Gesundheit  
liegt  
uns am  
Herzen



**physio**therapie

Elfi Reichardt

- Fango
- Klassische Massage

- Schmerztherapie
- Hausbesuche

Ennigerloher Straße 15 • 59302 Oelde • Telefon: 02522 / 8388628  
Fax: 02522 / 8388629 • E-Mail: [info@praxis-reichardt.de](mailto:info@praxis-reichardt.de)  
Termine nach Vereinbarung

## Praxis für Ergotherapie Reimund Klier

Warendorfer Str. 101 Tel.: 025 22/96 00 43  
59302 Oelde

Ergotherapie bei geriatrischen, neurologischen und  
psychischen Erkrankungen

Hilfe zur Selbständigkeit im Alltag

Weitere Informationen unter: [www.ergotherapie-klier.de](http://www.ergotherapie-klier.de)

**Praxis  
für**

Ergotherapie

Physiotherapie

Robert  
Malcher

Krankengymnastische Leitung  
**Elisabeth Quante-Malcher**

Herrenstraße 7 · 59302 Oelde  
Telefon: 025 22/83 86 34 · Telefax: 025 22/83 86 35

**Erfahrung**  
in allen  
Lebenslagen



[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)

mediaprint  
infoverlag gmbh



**Mein Beschützer fürs Leben:  
Die BKK DEMAG KRAUSS-MAFFEI.  
Die kennen mich.**

in Oelde  
Bahnhofstraße 14  
Telefon: (0 25 22) 8 304 866 360



[www.die-kennen-mich.de](http://www.die-kennen-mich.de)

## Wichtig:

Bitte tragen Sie im nachfolgenden Feld die Anschriften Ihrer engsten Familienangehörigen, Ihrer Freunde und Nachbarn und Ihres Hausarztes ein.

Bewahren Sie diese Broschüre in der Nähe Ihres Telefons auf, damit in einem Notfall Familienangehörige oder Nachbarn die wichtigen Telefonnummern nicht erst mühsam suchen oder erfragen müssen.

Einen Hausschlüssel bei einer Person Ihres Vertrauens hinterlegt, erspart das Aufbrechen einer Tür.

Denken Sie an die Notfallkarte, die Sie in der Nähe des Einganges hinhängen sollten, damit der Arzt oder der Rettungsdienst schnellstens über Ihren Gesundheitszustand und einer evtl. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht informiert sind.

Name, Adresse	Telefon-Nr.



**Marien-Hospital  
Oelde**

**MEDIZINISCH KOMPETENT  
MENSCHLICH ORIENTIERT  
CHRISTLICH GEPRÄGT**

Ihre Kontaktdaten für das  
Marienhospital Oelde

### MEDIZINISCHE KLINIK

Chefarzt: Dr. med. K. Welslau  
Telefon: 0 25 22 . 99 - 13 01  
E-Mail: k.welslau@marienhospital-  
oelde.de

### CHIRURGISCHE KLINIK

Chefarzt: Dr. med. F. Greinke  
Telefon: 0 25 22 . 99 - 14 01  
E-Mail: f.greinke@marienhospital-  
oelde.de

### KLINIK FÜR PLASTISCHE-, REKON- STRUKTIVE- UND HANDCHIRURGIE

Chefarzt: A. Geiger  
Telefon: 0 25 22 . 99 - 14 81  
E-Mail: a.geiger@marienhospital-  
oelde.de

**KLINIK FÜR ANÄSTHESIOLOGIE,  
INTENSIVMEDIZIN UND  
SCHMERZTHERAPIE**  
Chefarzt: Dr. med. M. Nienhaus  
Telefon: 0 25 22 . 99 - 15 01  
E-Mail: m.nienhaus@marienhospi-  
tal-oelde.de

### BELEGABTEILUNG FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

Telefon: 0 25 22 . 99 - 16 00  
Oder: 0 25 22 . 99 - 10 60  
(Kreißaal/Station 6)  
E-Mail: kreissaal@marienhospital-  
oelde.de

Belegarzt: Dr. med. W. Path  
Telefon: 0 25 24 . 93 11 0

Belegärztin:  
A. Meyer-Wilmes  
Telefon: 0 25 22 . 70 18

**BELEGABTEILUNG FÜR UROLOGIE**  
Belegärzte:  
Urologische Gemeinschaftspraxis  
Dres. med. Schoppmann,  
Bals, Rembrink  
Spellerstr. 15  
59302 Oelde  
Telefon: 0 25 22 . 49 66  
E-Mail: schoppmann@urologie-  
oelde.de  
E-Mail: drbals@gmx.de

Praxis Dr. Rembrink:  
Telefon: 0 25 21 . 55 35  
Südstr. 18  
59269 Beckum

**BELEGABTEILUNG FÜR  
HNO-ERKRANKUNGEN**  
Belegarzt:  
Dr. med. R. Dennerlein  
Telefon: 0 25 21 . 82 16 27



[www.marienhospital-oelde.de](http://www.marienhospital-oelde.de)

## **Wichtige Telefonnummern:**

**Polizeinotruf** 110  
(der Anruf ist kostenlos, egal ob Festnetz oder Handy)

### **Polizeiwache – Kommissariat**

Herm.-Johanning-Platz 2 02522/9150

**Krankentransport** 93666

**Feuer- und Rettungswache** (vorwahlfrei) 19222

**Marienhospital** 02522/99-0

### **Telefonseelsorge**

- evangelisch 0800/1110111

- katholisch 0800/1110222

### **Störungsdienste**

Gas Energie Versorgung: 02522/2264

Wasser: 02521/8430

Strom Energie Versorgung: 02522/4116

**Einheitliche Behördennummer** 115

### **Tierärztlicher Notdienst**

Die tierärztlichen Kliniken in Ahlen

Telefon 02382/83333

und Beckum

Telefon 02521/7612

sind ständig dienstbereit!

### **Kreditkartensperre**

Zentrale Sperrnummer für Kreditkarten: 116116  
(unabhängig von den herausgebenden Bank- und Geldinstituten)

## **Schlüssel-Notdienst Tag und Nacht**

Sicherheitstechnik und Schlüsseldienst

02522/9379410 oder 02522/9379412

Handy-Notfallnummer 0172/5487585

### **Telefonseelsorge**

0800/1110111

und 0800/1110222

24 Stunden täglich – kostenlos und anonym

Internet: <http://www.telefonseelsorge.de>

### **Stadtverwaltung Oelde**

Ratsstiege 1 02522/72-0

Bürgerbüro 02522/72-120

### **Fachdienst 500/Soziales**

#### **Familien und Senioren**

#### **Ratsstiege 1, 59302 Oelde**

Fachdienstleiterin: Frau Gröver 02522/72-113

### **Pflege- und Wohnberatung/Altenhilfe**

Ansprechpartnerin: Frau Rampelmann

02522/72-112

Sprechzeiten: Montag, Donnerstag– Freitag

8.00 – 12.00 Uhr,

1.+3. Donnerstag Nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

### **Kreisverwaltung Warendorf/Frau Jasper**

02581/53-5026

# Rundum gut betreut im St. Josef-Haus Ennigerloh



## *Tagespflege · Stationäre Pflege · Betreutes Wohnen*

*Hausgemeinschaft für Menschen mit Demenz*

*Das St. Josef-Haus Ennigerloh befindet sich in Trägerschaft der St. Elisabeth-Stift gGmbH und ist Teil des Pflege- und Betreuungsnetzwerkes Sendenhorst. Es bietet eine hochqualifizierte Versorgung, Betreuung und Pflege.*

*Unsere Hausleitung Frau Everkamp stellt Ihnen gerne das St. Josef-Haus näher vor.*

**Telefon 02524 9327-0**

St. Josef-Haus Ennigerloh  
Altenwohn- und Pflegeheim  
Am Krankenhaus 3  
59320 Ennigerloh  
[www.st-josef-ennigerloh.de](http://www.st-josef-ennigerloh.de)



**ST. JOSEF-HAUS ENNIGERLOH**



### Pflegewohnbereiche

- 80 vollstationäre Pflegeplätze
- 29 Plätze für dementiell veränderte Menschen
- 20 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze
- 58 Einzel-, und 11 Doppelzimmer, jeweils mit eigenem Bad
- große Wohn- und Esszimmer
- Dachterrassen
- Pflegebäder

### Gemeinschaftseinrichtungen

- Rezeption
- Verwaltung
- Restaurant/ Cafe
- Erlebnisgarten mit Terrasse
- KFZ-Stellplätze



SENIORENWOHNEN AN DER  
**Emspromenade**

**MDK-Transparenzbericht: sehr gut**

**Lebensqualität bewahren**

Emspromenade 1-3  
48231 Warendorf  
Tel.: 02581/9893-3  
Fax: 02581/ 9893-066  
[www.senator-senioren.de](http://www.senator-senioren.de)



**SENATOR**  
Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH



## **Seniorenwohnanlage Haus Anna**

### **Ambulant Betreutes Wohnen**

Gartenweg 8  
59302 Oelde Lette

Telefon 0 52 45/8 35 39 85

[www.Krankenpflege-Neugebauer.de](http://www.Krankenpflege-Neugebauer.de)  
[Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de](mailto:Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de)



## **Krankenpflegedienst & Sozialstation**

### **Ingo Neugebauer**

Warendorfer Straße 43  
59302 Oelde

Telefon 0 52 45/92 49 54  
Fax 0 52 45/92 49 53

[www.Krankenpflege-Neugebauer.de](http://www.Krankenpflege-Neugebauer.de)  
[Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de](mailto:Krankenpflege-Neugebauer@t-online.de)



### **Vertragspartner aller Krankenkassen**

**Wir sind ein fachlich qualifiziertes  
Pflegeteam. Unsere Leistungen  
können wir vertraglich vereinbart mit  
allen Krankenkassen abrechnen.**

**Gerne beantworten wir Ihre individuellen  
Fragen in einem persönlichen Gespräch.**